

Allgemeine Hinweise

Einladung und Programm

Veranstalter: Deutsche Gesellschaft für Ernährungsmedizin e.V. (DGEM e.V.) in Kooperation mit Medizinische Hochschule Hannover Klinik für Gastroenterologie, Hepatologie und Endokrinologie Zentrum Innere Medizin

Tagungsort: Medizinische Hochschule Hannover Hörsaal G
Carl-Neuberg-Straße 1
30625 Hannover

Tagungszeit: Mittwoch 26.09.2018, 17:00 - 20:00 Uhr

Wissenschaftliche Leitung: Dr. med. Andrea Schneider
Medizinische Hochschule Hannover

Organisation und Auskunft: Christina Protz
DGEM e.V. Geschäftsstelle
Tel. 030 / 41 93 71-16
Fax. 030 / 41 93 71-37
E-Mail: christina.protz@dgem.de

Teilnahmegebühren: Ausschließlich Überweisung
DGEM-Mitglieder (Ausweis) kostenfrei
AKE, GESKES, VVD und 20,- €
VDOE Mitglieder
Nichtmitglieder 30,- €

Tagungspauschale: Für alle Teilnehmer 25,- €
verpflichtend

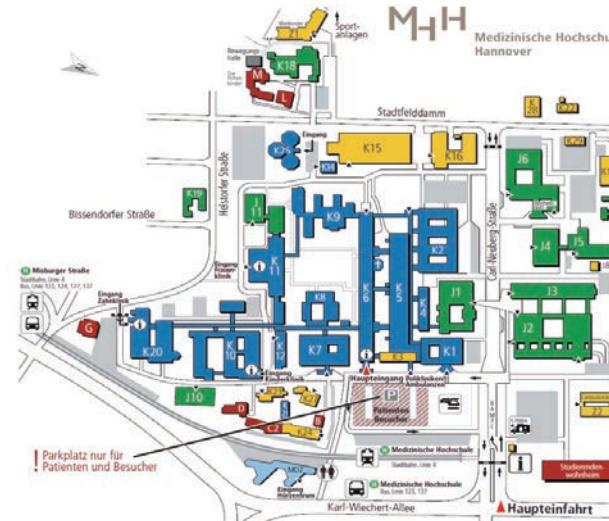
Bankverbindung: DGEM e.V.
Deutsche Bank
IBAN: DE08 5507 0040 0011 2391 00
BIC: DEUTDE5MXXX

Verwendung: Fortbildung Hannover 2018

Anmeldung: Ausschließlich online über
www.dgem.de

Unterkunft: Gästeinformation:
Tel: +49 (0)511 12345-111
E-Mail: info@hannover-tourismus.de

Die Veranstaltung wird für das Fortbildungszertifikat der Ärztekammer Niedersachsen angemeldet.



Besondere Förderer der DGEM-Fortbildungsveranstaltung:
Baxter Deutschland GmbH
Fresenius Kabi Deutschland GmbH
Nestlé Health Care Nutrition GmbH
Nutricia GmbH



Essen – was macht gesund und stark?

Veranstalter: DGEM e.V. und Medizinische Hochschule Hannover
Termin: 26. September 2018
Tagungsort: Medizinische Hochschule Hannover
Hörsaal G
Carl-Neuberg-Straße 1
30625 Hannover

Vorwort

Essen – was macht gesund und stark?

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

Essen – was macht gesund und stark? Es gibt wohl kaum ein Thema, zu dem nicht jeder von uns, die Werbung und Industrie sowie die vielen selbst ernannten Experten Antworten parat haben. In dieser Fortbildungsveranstaltung möchten wir Ihnen Experten vorstellen, die anhand unserer Fragestellung einige aktuelle Themen auf der Basis wissenschaftlicher Ergebnisse erörtern werden.

Mittlerweile erreichen Ernährungs-Apps große Teile der Bevölkerung. Es stellt sich natürlich die Frage, wie verlässlich und unabhängig die vermittelten Informationen und damit auch Handlungsempfehlungen sind. Für alle Nutzer von Health Care Professionals bis zu Patienten und Verbrauchern ist es kaum abzuschätzen, wie sinnvoll eine Ernährungs-App ist und ob damit bestimmte Ernährungsziele erreicht werden können. Dr. Momma wird zu Qualität und Nutzen solcher Ernährungs-Apps Stellung nehmen und Orientierungshilfen geben.

Wir freuen uns Frau Prof. Axt-Gadermann als Expertin auf dem spannenden Themengebiet Mikrobiom für ein Referat gewonnen zu haben. Die wissenschaftlichen Erkenntnisse zu der Bedeutung des Mikrobioms nicht nur für die Darmgesundheit sondern letztendlich für den gesamten Organismus nehmen stetig zu. Trotzdem ist in weiten Teilen noch unklar, welche Empfehlungen daraus für die Ernährung abgeleitet werden können, um sie zur Therapie und Prävention von speziellen Erkrankungen einzusetzen. Das Referat wird Einblicke geben, in wie weit durch die Ernährung das Mikrobiom beeinflusst werden kann, um zu einer speziellen Zielsetzung, wie z. B. der Adipositastherapie beizutragen.

Fructose v.a. in Form von Cornsirup wird in der Lebensmittelindustrie vielfältig und in großen Mengen eingesetzt, ungeachtet der Tatsache, dass dieser Zucker eine wesentliche Rolle in der Genese der Volkskrankheit Fettleber/Fettleberhepatitis darstellt. Frau Hupa wird über die pathophysiologischen Zusammenhänge und die Folgen für den Leberstoffwechsel referieren.

Supermarktregale bieten ein fast unüberschaubares Sortiment an neuen Lebensmitteln an, die als Super-Food besonders gut für unsere Gesundheit sein sollen. Was sich dahinter verbirgt und was wir wirklich davon brauchen, wird uns Frau Nothacker aufzeigen

Ernährung und körperliche Aktivität gehören zusammen. Deshalb haben wir Frau Dr. Schieffer aus der Sportmedizin gebeten, ein Referat zu diesem Thema zu übernehmen. Dabei wird es um Energiebilanzierung und Nährstoffzufuhr für den Muskelaufbau und die Funktionalität gehen.

Ich freue mich, Sie im Namen der Referenten und der Deutschen Gesellschaft für Ernährungsmedizin zu dieser sicherlich interessanten Veranstaltung begrüßen zu können.

Dr. Andrea Schneider
Medizinische Hochschule Hannover

Programm

Essen – was macht gesund und stark?

Mittwoch, 26.09.2018

17.00	Einführung in das Thema Dr. Andrea Schneider
17.05	Was können Ernährungs-Apps? Dr. Michael Momma
17.30	Speiseplan nach Mikrobiom Prof. Dr. Michaela Axt-Gadermann
18.00	Fructose-Fett für die Leber Dr. Karin Hupa
18.30	Pause
18.50	Brauchen wir Super-Food? Sonja Nothacker
19.20	Ernährung macht fit und stark Dr. Elisabeth Schieffer
19.50	Zusammenfassung und Diskussion Dr. Andrea Schneider

Referenten und Vorsitzende

Prof. Dr. med. Michaela Axt-Gadermann
Hochschule Coburg, Fakultät Soziale Arbeit
und Gesundheit
Friedrich-Streib-Straße 2
96450 Coburg

Dr. med. Karin Hupa
Hepatologie, Gastroenterologie
& Endokrinologie, Medizinische
Hochschule Hannover
Carl-Neuberg-Str. 1
30625 Hannover

Sonja Nothacker
Schule für Diätassistenten,
Medizinische Hochschule Hannover
Carl-Neuberg-Str. 1
30625 Hannover

Dr. med. Michael Momma
Diabeteszentrum L1 Hameln
Lohstraße 1
31785 Hameln

Dr. med. Elisabeth Schieffer
Institut für Sportmedizin, Medizinische
Hochschule Hannover,
Carl-Neuberg-Str. 1
30625 Hannover

Dr. med. Andrea Schneider
Hepatologie, Gastroenterologie
& Endokrinologie, Medizinische
Hochschule Hannover
Carl-Neuberg-Str. 1
30625 Hannover